

Qualifikationssystem für die Jugend-BEM 2016

1) Teilnehmer an der Deutschen Meisterschaft (DEM), welche in der kommenden Spielserie in ihrer AK weiterhin startberechtigt sind und welche in der kommenden Spielserie in die nächsthöhere AK wechseln.

2A) Teilnehmer der Landesmeisterschaft (LEM), welche in der kommenden Spielserie in ihrer AK weiterhin startberechtigt sind und 55% der Punkte bei der LEM erkämpft haben.

2B) Teilnehmer an LEM, welche in der kommenden Spielserie in die nächsthöhere AK wechseln und 70% der Punkte bei der LEM erkämpft haben.

3A) Teilnehmer der Bezirksmeisterschaft (BEM), welche in der kommenden Spielserie in ihrer AK weiterhin startberechtigt sind und 65% der Punkte bei der BEM erkämpft haben.

3B) Teilnehmer an BEM, welche in der kommenden Spielserie in die nächsthöhere AK wechseln und 80% der Punkte bei der BEM erkämpft haben.

4) Der vorjährige Bezirksmeister, sofern er noch in seiner AK startberechtigt ist.

5) Der vorjährige Bezirksmeister, sofern er in die nächsthöhere AK wechselt.

6) Spieler, deren DWZ um 150 Punkte höher ist (Stichtag: 31.08.) als der DWZ-Durchschnitt des BEM-Finales des Vorjahres.

7) Sieger und die mit ihm Punktgleichen der LEM U25 für die jeweilige AK.

8) Alle Kreismeister.

9.) Teilnehmer der Kreise nach jährlichem Verteilerschlüssel.

10.) Alle gemeldeten Mädchen.

Weitere Vorberechtigungen über Landeskriterien oder Beschlüsse werden den jeweiligen Spieler rechtzeitig mitgeteilt.